

SEHNDE

Feuerwehr: Absolutes Halteverbot

In Klein Lobke sind Schilder aufgestellt

Klein Lobke. Am Feuerwehrhaus in Klein Lobke hat sich einiges getan. Der Umbau des Gebäudes und die Sanierung des Sanitär-bereichs sind bis auf wenige Restarbeiten wie eine fehlende WC-Trennwand abgeschlossen – und nun hat die Stadt dort gegen-über der Zufahrt ein absolutes Halteverbot erlassen. Die Stra-ßenmeisterei habe die Beschilde-rung bereits umgesetzt, teilt das Rathaus mit. Damit können nun auch die Verkehrsüberwacher der Stadt dort tätig werden.

Zugeparkte Feuerwehrzu-fahrten führen immer wieder zu Ärger. Das hat jüngst auch der Verein Kraftfahrer-Schutz, mit 680 000 Mitgliedern Deutsch-lands drittgrößter Automobil-club, thematisiert. „Wenn diese durch ein Fahrzeug oder Ähnli-ches versperrt wird, geht wert-volle Zeit verloren, die unter Um-ständen Menschenleben kosten kann.“ Große Einsatzfahrzeuge bräuchten einen entsprechen- den Bewegungsradius. Wer vor oder in einer amtlich gekenn-zeichneten Feuerwehrzufahrt parke, müsse mit Bußgeldern rechnen: 35 Euro, wenn kein Ret-tungsfahrzeug behindert wird, und 65 Euro, wenn dies der Fall war.

In Müllingen etwa hatte die Ortsfeuerwehr schon vor Jahren geklagt, dass die Zufahrt dort zum Nadelöhr werde. Die Forde-rung nach einer Bedarfsampel an der Landesstraße 410 nach einem Unfall mit einem Einsatz-fahrzeug war aber abgelehnt worden. Dafür konnte der Orts-rat ein Schild „Achtung Feuer-wehrzufahrt“ durchsetzen, das Autofahrer auf die Situation hin-weist. *ok*



FOTO: STADTFEUERWEHR SEHNDE

Unbekannte werfen Reifen in den Kanal

Ein Umweltfrevler hat am Pfingstmon-tag zu einem Einsatz der Stadtfeuer-wehr Sehnde geführt. Ein Spaziergän-ger sah in Höhe der Mittellandkanal-brücke in Wassel zahlreiche Autorei-fen im Wasser treiben. Die Ortsfeuer-wehren aus Wassel und Bilm sowie Spezialisten der Wasserrettung von der Tauchergruppe der Ortsfeuerwehr Sehnde erkundeten den Kanal bis nach Bilm und entdeckten weitere Reifen. Einige, die an der Böschung gestrandet waren, konnten die Ein-satzkräfte aus dem Kanal ziehen. Eine Gefahr habe nicht bestanden, heißt es. Laut Stadtfeuerwehr Sehnde wur-den die Reifen vermutlich illegal ent-sorgt. Das Wasserschiffahrtsamt Hannover wollte die restlichen Reifen gestern mit einem Arbeitsboot ber-gen. Nach einer Stunde war der Ein-satz beendet. Erst Ostern 2020 hatten Unbekannte in Haimar Altrefen illegal in der Feldmark abgeladen. *ok*

Ärger zwischen Bürgerinitiative und SPD

Logistikhallen: Verwirrung und Verärgerung über Darstellungen auf Internetseite

Von Thomas Böger

Sehnde. Mehrere Kommunalpoliti-ker der Sehnder SPD sind verwirrt, teilweise auch verärgert wegen der Darstellungen auf der Internetseite der Petition gegen die Ansiedlung von Logistikunternehmen im Ge-werbegebiet Sehnde-Ost. In einer Liste sämtlicher Ratsmitglieder unter dem Menüpunkt „Stellung-nahmen“ sind lange Zeit nur Äuße-rungen der drei AfD-Repräsentan-ten und des Grünen-Ratsherrn Wil-fried Brauns zu finden. Bei allen an-deren ist als Status „unbeantwortet“ angegeben.

Der Sehnder Ortsbürgermeister und SPD-Ratsherr Helmut Süß ver-

weist darauf, dass er der Bürgerini-tiative (BI) bereits am 26. April eine Stellungnahme geschickt habe. Inhaltlich habe er sich darin den Positionen von Ortsratsherr Kurt Schwarzkopf angeschlossen, der als Experte auch zugewähltes Mit-glied im Ausschuss für Stadtent-wicklung und Umwelt ist. Er hatte der BI schon eine Woche zuvor eine ausführliche Stellungnahme zu-kommen lassen. Später hat auch Ratsherr Wolfgang Toboldt (SPD) der BI die an ihn gerichteten Fragen beantwortet.

Mails nachträglich veröffentlicht

Alle drei Stellungnahmen waren bis zum Mittwoch, 19. Mai, auf der

Internetseite der Petition nicht zu finden. Später wurden die E-Mails von Süß und Schwarzkopf dort nachträglich unter dem Menüpunkt „Neuigkeiten“ veröffentlicht. Dort war auch schon eine vom Fraktions-chef Max Digwa verfasste Erklä-rung der SPD-Ratsfraktion erschie-nen.

Annika Schönaich und Monika Erichsen vom Petitionsteam erläu-tern dazu, dass in der Rubrik „Stel-lungnahmen“ nur die Betroffenen selbst Erklärungen eintragen könn-ten. Dazu hätten alle Ratsmitglieder schon im April von der Internetplatt-form Open Petition erstmals eine E-Mail mit einem personalisierten Link erhalten, am 6. Mai noch ein-

mal. Das Team könne ihnen zuge-mailte Aussagen nicht in diese Ru-brik einstellen.

Ratsmitglieder erhalten Info

Sowohl Süß als auch Toboldt und Digwa sagen, sie hätten keine Nachricht mit einem Link von Open Petition erhalten. Bürgermeister Olaf Kruse (SPD) bestätigt dagegen den Empfang. Erichsen räumt ein, es sei möglich, dass die Politiker nicht gewusst hätten, wie ihre Äu-ßerungen in die Stellungnahmen gelangen könnten, weil das nir-gends ausdrücklich genannt wor-den sei. Sie kündigte an, jetzt alle Ratsmitglieder entsprechend zu in-formieren.



Gegen die Pläne für die Ansiedlung von Logistikern im Gewerbegebiet Sehnde-Ost hat sich Protest formiert – auch mit einer Onlinepetition.

FOTO: OLIVER KÜHN (ARCHIV)



Liebe Eltern, liebe Großeltern, liebe Urgroßeltern.

Gerda und Wolfgang Gnest,

seit 65 Jahren in

Freud und Leid vereint.

Herzlichen Glückwunsch zur Eisernen Hochzeit.

Wir wünschen euch von ganzem Herzen alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Eure Kinder, Enkel und Urenkel

16196401_000121

Glückwünsche & Grüße haz.de und neuepresse.de

Hannoversche Allgemeine Neue Presse

Immer in der Hoffnung, ich schaff's, bin ich nun am Ende meiner Kraft. Weinet nicht, Ihr Lieben, gerne wäre ich bei Euch geblieben. Haltet zusammen, reicht Euch die Hand, das ist mein Wunsch vor meinem letzten Gang.

Nach einem erfüllten Leben voller Liebe und Fürsorge für ihre Familie und den Hof entschlief unsere liebe Mama, liebevolle Oma und Uroma

Inge Diederichs

geb. Fricke

* 22.07.1937 † 19.05.2021

In Liebe und Dankbarkeit
**Heinrich und Ulrike
Silke mit Dana
Antje und Marc mit Lore und Linda
Imke
Marlies und Friedhelm
Carina und Jan mit Sophia
Claudia**

Die Beerdigung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Ausführung: Bestattungsinstitut >Am Thielenplatz<, Schmiedestraße 2, 31311 Uetze

16089501_000121

„Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, und eine Last fallen lassen dürfen, die man lange getragen hat, das ist eine köstliche, wunderbare Sache“
Hermann Hesse

Das Band der Liebe zu Ihrem Mann kann der Tod nicht zerreißen.



Anita Pielok

geb. Burmeister

* 21.05.1934 † 14.05.2021

In stiller Trauer
**Silvia und Rolf
mit Annabelle
Andreas**

Traueranschrift: S. Sieroux, Ostring 15, 31311 Uetze/ Katensen

Die Beerdigung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Ausführung: Bestattungsinstitut >Am Thielenplatz<, Schmiedestraße 2, 31311 Uetze

16087601_000121

Am 9. Mai 2021 verstarb im Alter von 73 Jahren unser ehemaliger Mitarbeiter

Jürgen Bühring

Wir betrauern den Tod eines sehr geschätzten und zuverlässigen Mitarbeiters, der unserem Unternehmen länger als 11 Jahre verbunden war. Herr Bühring war zuletzt im Bereich Treibstoffe und Verladung tätig.

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

ERDÖL-RAFFINERIE DEURAG-NERAG GMBH

16086101_000121

Es ist nicht einfach, in schweren Stunden an alle zu denken.

Eine Traueranzeige nimmt es Ihnen ab.

www.haz.de
www.neuepresse.de

Hannoversche Allgemeine Neue Presse

VERSCHIEDENES

Leckere Erdbeeren u. erntefrischer Qualitätsspagel aus eigenem Anbau, große Auswahl an Beet- und Balkonpflanzen u.v.m. I Meyers Hof, Otze ☎ (0 51 36) 32 16 www.meyershof.info

IMMOBILIENMARKT GESUCHE

Junge Familie IT Projektleiter und angehende Ärztin an der MHH in Familienplanung suchen Haus zum Kauf in Ehlershausen. ☎ 0 17 25 28 02 93

STELLENANGEBOTE

Auslieferungsfahrer (m/w/d)



für halbe Tage (Ndl. Wathlingen) gesucht.
Arbeitszeit: Mo. – Fr. Vormittag
**Telefonische Bewerbung
051 44 / 698 82 30**

16355501_000121

Für die Zeitungs-Vertriebs-GmbH suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Postzusteller (m/w/d)

in Uetze, Sievershausen, Ehlershausen, Hämelerwald



An den Tagen Dienstag bis Samstag beginnt Ihr Tag um 7 Uhr mit der Vorsortierung der Briefsendungen der CITIPOST. Im Anschluss stellen Sie diese Briefsendungen mit einem Zustell-Fahrrad zu. Ihre wöchentliche Arbeitszeit beträgt je nach Gebiet zwischen 25 und 30 Stunden (Teilzeit).

Das zeichnet Sie aus:

- Selbstständiges Arbeiten und Qualitätsbewusstsein
- Zuverlässigkeit und Kundenorientierung
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne telefonisch oder per E-Mail an:

**MADSACK Logistik Mitte GmbH
Annika Clausen
Lilienthalstraße 19 | 30179 Hannover
E-Mail: bewerbungen@zustell-logistik.de
Tel. –Nr.: 0511 12 12 3258**

CITIPOST
Bringt mehr als man denkt.

16690701_000121

Fw: Aw: Re: FAQ Petent - Aufforderung an Parlamentarier zur öffentlichen Stellungnahme

Von: "Petition Gewerbegebiet Sehnde-Ost" <Gewerbegebiet-sehnde@gmx.de>
An: gewerbegebiet-sehnde@gmx.de
BCC: "Sepehr Sardar Amiri" <Sepehr.sardaramiri@gmail.com>, "Christoph Schemschat" <ob.schemschat@t-online.de>, "Florian Schuchardt" <Florian.Schuchardt@gruene-sehnde.de>
Datum: 30.05.2021 16:39:19

An den Rat der Stadt Sehnde

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrer Kenntnisnahme leiten wir eine Mail weiter, die wir heute an die Administratoren der Petitionsseite "OPEN PETITION" sendeten. Ebenso fügen wir zur Kenntnis unsere Kommunikation mit Herrn Süß bei.

Wir haben die Administratoren von "OPEN PETITION" gebeten, allen Ratsmitgliedern, die sich bislang in der Rubrik "STELLUNGNAHME" noch nicht öffentlich geäußert haben, die Mail mit dem entsprechenden, personalisierten Link erneut zukommen zu lassen.

Gemäß Mitteilung der Administratoren (siehe bitte unten) müssten Sie diese Mail bereits zweimal erhalten haben. Wir bitten um Verständnis, wenn sie diese nun ggf. wiederholt erhalten sollten.

Doch nachdem uns Herr Süß über die Hannoversche Allgemeine Zeitung seinen Unmut darüber ausdrücken ließ, dass seine Äußerungen, die wir per Mail von ihm erhielten, auf der Petitionsseite nicht veröffentlicht wurden, gingen wir der Sache nach. Er gab an, keine Mail mit einem Link von OPEN PETITION für eine offizielle Stellungnahme erhalten zu haben. Das nehmen wir selbstverständlich ernst. Denn wir betonen erneut, dass wir auf den Bereich "STELLUNGNAHMEN" keinen Einfluss haben.

Kurz zur Erklärung ...

- Als Initiatorinnen der Petition sind wir selbst nur Nutzer dieser Plattform
- Es handelt sich hierbei **nicht** um unsere eigene Website
- Beiträge können wir nur in der Rubrik "NEUIGKEITEN" veröffentlichen
- auf die Rubrik "STELLUNGNAHMEN" haben wir keinen Einfluss und auch keine administrativen Rechte
- wir haben auch den Beitrag von Herrn Süß in der Rubrik "NEUIGKEITEN" veröffentlicht
- wir weisen allerdings darauf hin, dass es sich bei der Rubrik "NEUIGKEITEN" um einen Blog handelt, in dem immer nur die neuesten Nachrichten oben stehen
- für offizielle Stellungnahmen ist der Blog nicht geeignet, da diese in der Menge der übrigen Berichte und Pressemitteilungen untergehen
- welche Ratsmitglieder sich öffentlich und offiziell zu Wort melden, wird **ausschließlich** in der Rubrik "STELLUNGNAHMEN" gezählt und direkt auf der Startseite der Petition angezeigt

Sollte es Ihnen also wichtig sein, von der Bürgerschaft mit Ihrer Stellungnahme transparent und unmittelbar wahrgenommen zu werden, empfehlen wir Ihnen dringend, hierfür den personalisierten Link der Administratoren von OPEN PETITION zu nutzen. Ansonsten könnte das in der Öffentlichkeit missverstanden werden. Die Bürgerschaft könnte denken, sie möchten sich offiziell nicht äußern - und wir werden in der Tat gefragt, ob es tatsächlich so ist, da diese Möglichkeit bisher nur von vier Ratsmitgliedern genutzt wurde.

Mit der Rubrik "STELLUNGNAHMEN" wurde ein eigens dafür vorgesehener Bereich geschaffen, damit interessierte Bürger schnell und direkt nachvollziehen können, wie ihre politischen Vertreter zu der Sache stehen und welche Haltung sie in Bezug auf das Gewerbegebiet Sehnde-Ost einnehmen

Wir bitten um Verständnis für diese ausführlichen Schilderungen dazu. Doch nachdem uns Herr Süß diese Woche mitteilte, dass es seinem Veröffentlichungsbegehren in dieser Sache genüge, dass wir seine eMail im Blog veröffentlichten, war es uns wichtig, erneut darauf hinzuweisen, dass im Blog veröffentlichte Stellungnahmen offiziell nicht gezählt werden und ein **Blog-Eintrag dafür gänzlich ungeeignet** ist. Da Herr Süß in seiner Antwort für alle Ratsmitglieder sprach, befürchten wir hier ein Missverständnis und machen uns die Mühe, uns erneut direkt an Sie zu wenden.

Es grüßt Sie herzlich,

Monika Erichsen mit dem gesamten Petitions-Team

Linda Delkeskamp

Inga Jäger

Annika Schönaich

openpetition.de/gewerbegebietsehnde

Gesendet: Sonntag, 30. Mai 2021 um 14:25 Uhr

Von: "Petition Gewerbegebiet Sehnde-Ost" <Gewerbegebiet-sehnde@gmx.de>

An: "Hanna Schöttes | openPetition" <info@openpetition.eu>

Betreff: Aw: Re: FAQ Petent - Aufforderung an Parlamentarier zur öffentlichen Stellungnahme

Liebe Frau Schöttes,

vielen Dank für Ihre Rückmeldung.

Um sicher zu gehen, dass wirklich alle Mitglieder des Rates der Stadt Sehnde die Möglichkeit erhalten, sich bei OPEN PETITION in der Rubrik "STELLUNGNAHME" öffentlich zu äußern, bitten wir darum, den personalisierten Link erneut zu versenden.

Eine Liste aller Ratsmitglieder incl. der eMail-Adressen

(Quelle: <https://www.sehnde.de/allris/pa021.asp>) fügen wir im Anhang bei.

Folgende Räte haben sich bereits geäußert und benötigen den Link **nicht** mehr:

Herr Wilfried Brauns

Herr Hennig Franke

Herr Siegfried Reichert

Herr Wolfgang Ostermeyer

Wir werden die Ratsmitglieder entsprechend darüber in Kenntnis setzen.

Für Ihre Unterstützung vielen Dank im Voraus.

Herzliche Grüße sendet Ihnen Monika Erichsen mit dem gesamten Petitions-Team

Linda Delkeskamp

Inga Jäger

Annika Schönaich

openpetition.de/gewerbegebietsehnde

Gesendet: Donnerstag, 27. Mai 2021 um 10:49 Uhr

Von: "Hanna Schöttes | openPetition" <info@openpetition.eu>

An: "Petition Gewerbegebiet Sehnde-Ost" <Gewerbegebiet-sehnde@gmx.de>

Betreff: Re: FAQ Petent - Aufforderung an Parlamentarier zur öffentlichen Stellungnahme

Guten Tag,

danke für die netten Worte!

Die Abgeordneten sollten bereits zwei Mails erhalten haben. Wenn einige diese Mails nicht bekommen haben, müssen wir davon ausgehen, dass die Mailadressen falsch sind.

Um nochmal Anfragen an die korrekten Mailadressen senden zu können, brauchen wir daher die Namen der Parlamentarier, die bisher noch keine Mail erhalten haben und die korrekten Mailadressen. Bitte senden Sie uns dies zu, dann stellen wir die benötigten Anfragen manuell erneut.

Beste Grüße aus Berlin
Hanna Schöttes

Am 19.05.2021 um 23:05 schrieb Petition Gewerbegebiet Sehnde-Ost:
Liebes Team von Open Petition,

zunächst einmal danken wir Ihnen für die Möglichkeit, dank OPEN PETITION so unkompliziert und schnell eine Petition ins Leben rufen zu können. Das ist eine große Hilfe.

Am 6. Mai haben Sie sich erneut an die Vertreter des Parlaments im Gemeinderat gewendet und ihnen vier Wochen mehr für ihre offizielle Stellungnahme eingeräumt. Bislang wurde diese Möglichkeit nur von 4 politischen Vertretern genutzt.

Wie uns heute durch Ratsmitglieder mitgeteilt wurde, sollen einige von Ihnen Ihre eMail nicht erhalten haben.

Beispiele: Bürgermeister Olaf Kruse hat die Mail mit dem entsprechenden Link zur Stellungnahme erhalten, Herr Helmut Süß hingegen wohl nicht.

Da wir nicht beurteilen können, wieviele Parlamentarier davon betroffen sind, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie diese Mail erneut an die Ratsmitglieder senden würden. Wir haben heute erklärt, dass wir keinen Einfluss darauf haben, da diese Aufforderung und Fristverlängerung direkt aus dem Hause OPEN PETITION versendet wurde. Wir haben jedoch versprochen, uns dafür einzusetzen, dass die Mail erneut an die Ratsmitglieder versendet wird.

Hier der Link zu den 34 Mitgliedern des Rates der Stadt Sehnde, die seitens Ihrer Organisation zu einer Stellungnahme aufgefordert wurden:

<https://www.sehnde.de/allris/pa021.asp>

Hiervon haben sich mit einer offiziellen Stellungnahme auf OPEN PETITION bereits folgende Ratsmitglieder zu Wort gemeldet:

Wilfried Brauns
Henning Franke
Siegfried Reichert
Wolfgang Ostermeyer

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung und Rückmeldung.

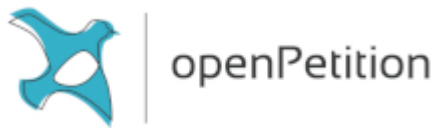
Es grüßt Sie herzlich das gesamte Petitions-Team mit

Linda Delkeskamp
Inga Jäger
Monika Erichsen
Annika Schönaich

openpetition.de/gewerbegebietsehnde

--

Hanna Schöttes - Redaktion & Moderation
Email: info@openpetition.eu



**Die freie und gemeinnützige Online-Petitionsplattform openPetition fördert seit 2010 politische Beteiligung und digitale Demokratie.
Menschen werden zu Wortführenden, finden Unterstützende und treten in Dialog mit politischen Entscheidungstragenden.
Mit 9 Mio. Nutzerinnen und Nutzern ist die Plattform das größte politische Dialogportal im deutschsprachigen Raum.
openPetition ist gemeinnützig, überparteilich, transparent und spendenfinanziert.**

openPetition gGmbH
Geschäftsführer: Jörg Mitzlaff
Haus der Demokratie und Menschenrechte
Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin
Newsletter abonnieren: <https://www.openpetition.de/newsletter>
Förderer werden: <https://www.openpetition.de/spenden/foerdern>

Dateianhänge

- 2021.05.27. -Gewerbegebiet Sehnde-Ost - Kommunikaiton m. Hr. Süß z. Aufforderung an Parlamentarier zur öffentlichen Stellungnahme.pdf
- Mitglieder Rat der Stadt Sehnde.pdf

Re: FAQ Petent - Aufforderung an Parlamentarier zur öffentlichen Stellungnahme

Von: helmutsuess7@aol.com
An: "Gewerbegebiet-sehnde@gmx.de" <Gewerbegebiet-sehnde@gmx.de>
Datum: 27.05.2021 15:00:25

Verehrte Frau Erichsen, sehr geehrte Damen,

vielen Dank zunächst für Ihre Rückmeldung und Ihre beigefügte Mail sowie Ihre u. a. diesbezüglichen Angebote.

Ich denke, mit der nachträglichen Veröffentlichung meiner Stellungnahme vom 26.04.2021 auf Ihrer Homepage ist aus meiner Sicht der Sachverhalt eines Veröffentlichungsbegehren erledigt und bedarf auch keinerlei weiteren oder neuerlichen Aktivitäten oder Weiterleitungen Ihrerseits an andere Ratsmitglieder, was die bisherige und zurückliegende Kommunikation betrifft.

Ihre Frage zum "weiteren Verlauf" bzw. "zukünftigen Verlauf" einer weiteren / zukünftigen Kommunikation verstehe ich jetzt leider nicht so ganz genau. Bei den Varianten 1 und 2 sprechen Sie von "der Mail". Meinen Sie damit, zukünftig an Sie gerichtete Mails aus dem Bereich der Ratsmitglieder, diese dann direkt an alle Ratsmitglieder zur Kenntnisnahme weiterzuleiten? Wie darf ich das verstehen?

Wir haben heute Abend um 18.00 Uhr noch eine Ortsbürgermeisterdienstbesprechung mit unserem Bürgermeister im Rathaus. Meine Teilnahme an der heutigen Fraktionssitzung um 19.30 Uhr mit Ihnen gemeinsam in der Mensa der KGS ist daher bei mir noch ein Stück weit fraglich!

Ich wünsche Ihnen abschließend noch einen schönen Tag und eine gute Restwoche, evtl. ja doch noch bis heute Abend!

Viele Grüße

Helmut Süß

-----Ursprüngliche Mitteilung-----

Von: Petition Gewerbegebiet Sehnde-Ost <Gewerbegebiet-sehnde@gmx.de>
An: Helmut Süß <helmutsuess7@aol.com>
Verschickt: Do, 27. Mai 2021 12:24
Betreff: Fw: Re: FAQ Petent - Aufforderung an Parlamentarier zur öffentlichen Stellungnahme

Sehr geehrter Herr Süß,

wir leiten eine Mail an Sie weiter, die wir soeben von den Administratoren von OPEN PETITION erhalten haben - siehe bitte unten.

Wir hatten uns direkt nach Bekanntwerden, dass die Mail mit dem personalisierten Link zur persönlichen Stellungnahme offensichtlich nicht alle Mitglieder des Rates erreicht hat, mit der Bitte um Klärung und Unterstützung an die Redaktion gewendet. Heute erhielten wir die Rückmeldung.

Da wir selbst nur Nutzer dieser Plattform sind, haben wir selbst keinen Einfluss darauf und waren auf Rückmeldung angewiesen. Aber wir danken Ihnen für den Hinweis, denn ansonsten hätten wir darüber keine Kenntnis erlangt und entsprechend handeln können. Denn diese besagte Mail kam nicht von uns sondern von der Redaktion von OPEN PETITION direkt. Wir werden nur darüber in Kenntnis gesetzt, dass Mails an den Rat versendet wurden.

Wir wenden uns heute mit der Frage an Sie, wie es Ihnen und den übrigen Ratsmitgliedern im weiteren Verlauf am liebsten ist:

Variante 1: Sollen wir veranlassen, dass die Mail noch einmal an alle Ratsmitglieder gesendet wird (auch wenn einige diese dann doppelt erhalten sollten)?

Variante 2: Sollen wir veranlassen, dass nur die Mitglieder erneut angeschrieben werden, die die Mail bisher nicht erhielten? - für den Fall bräuchten wir bitte die Rückmeldung, wer davon betroffen war

Wir hatten der Redaktion bereits den Link zur Stadt Sehnde mit der Auflistung aller 34 Ratsmitglieder gesendet. Sind die hier aufgeführten eMail-Adressen noch alle aktuell oder gab es in der Zwischenzeit Änderungen? Wenn ja, bitten wir um Zusendung der jetzt aktuellen eMail-Adressen.

Wir hoffen sehr, hiermit Missverständnisse ausgeräumt zu haben. Bedauerlich finden wir die Darstellung in der Presse in dieser Sache. Denn wir fühlen uns ganz und gar nicht in einem "Ärger" mit den politisch Verantwortlichen befindlich. Im Gegenteil. Um so mehr freuen wir uns auf unser Treffen heute Abend mit der SPD-Fraktion und danken Ihnen noch einmal für die Einladung und die Möglichkeit des konstruktiven Austausches miteinander.

Es grüßt Sie herzlich,

Monika Erichsen mit dem gesamten Petitions-Team

Linda Delkeskamp

Inga Jäger

Annika Schönaich

openpetition.de/gewerbegebietsehnde

Gesendet: Donnerstag, 27. Mai 2021 um 10:49 Uhr

Von: "Hanna Schöttes | openPetition" <info@openpetition.eu>

An: "Petition Gewerbegebiet Sehnde-Ost" <Gewerbegebiet-sehnde@gmx.de>

Betreff: Re: FAQ Petent - Aufforderung an Parlamentarier zur öffentlichen Stellungnahme

Guten Tag,

danke für die netten Worte!

Die Abgeordneten sollten bereits zwei Mails erhalten haben. Wenn einige diese Mails nicht bekommen haben, müssen wir davon ausgehen, dass die Mailadressen falsch sind.

Um nochmal Anfragen an die korrekten Mailadressen senden zu können, brauchen wir daher die Namen der Parlamentarier, die bisher noch keine Mail erhalten haben und die korrekten Mailadressen. Bitte senden Sie uns dies zu, dann stellen wir die benötigten Anfragen manuell erneut.

Beste Grüße aus Berlin

Hanna Schöttes

Am 19.05.2021 um 23:05 schrieb Petition Gewerbegebiet Sehnde-Ost:

Liebes Team von Open Petition,

zunächst einmal danken wir Ihnen für die Möglichkeit, dank OPEN PETITION so unkompliziert und schnell eine Petition ins Leben rufen zu können. Das ist eine große Hilfe.

Am 6. Mai haben Sie sich erneut an die Vertreter des Parlaments im Gemeinderat gewendet und ihnen vier Wochen mehr für ihre offizielle Stellungnahme eingeräumt. Bislang wurde diese Möglichkeit nur von 4 politischen Vertretern genutzt.

Wie uns heute durch Ratsmitglieder mitgeteilt wurde, sollen einige von Ihnen Ihre eMail nicht erhalten haben.

Beispiele: Bürgermeister Olaf Kruse hat die Mail mit dem entsprechenden Link zur Stellungnahme erhalten, Herr Helmut Süß hingegen wohl nicht.

Da wir nicht beurteilen können, wieviele Parlamentarier davon betroffen sind, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie diese Mail erneut an die Ratsmitglieder senden würden.

Wir haben heute erklärt, dass wir keinen Einfluss darauf haben, da diese Aufforderung und Fristverlängerung direkt aus dem Hause OPEN PETITION versendet wurde. Wir haben jedoch versprochen, uns dafür einzusetzen, dass die Mail erneut an die Ratsmitglieder versendet wird.

Hier der Link zu den 34 Mitgliedern des Rates der Stadt Sehnde, die seitens Ihrer Organisation zu einer Stellungnahme aufgefordert wurden:

<https://www.sehnde.de/allris/pa021.asp>

Hiervon haben sich mit einer offiziellen Stellungnahme auf OPEN PETITOON bereits folgende Ratsmitglieder zu Wort gemeldet:

Wilfried Brauns
Henning Franke
Siegfried Reichert
Wolfgang Ostermeyer

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung und Rückmeldung.

Es grüßt Sie herzlich das gesamte Petitions-Team mit

Linda Delkeskamp
Inga Jäger
Monika Erichsen
Annika Schönaich

openpetition.de/gewerbegebietsehnde
--

Hanna Schöttes - Redaktion & Moderation
Email: info@openpetition.eu



openPetition

Die freie und gemeinnützige Online-Petitionsplattform openPetition fördert seit 2010 politische Beteiligung und digitale Demokratie. Menschen werden zu Wortführenden, finden Unterstützende und treten in Dialog mit politischen Entscheidungstragenden. Mit 9 Mio. Nutzerinnen und Nutzern ist die Plattform das größte politische Dialogportal im deutschsprachigen Raum. openPetition ist gemeinnützig, überparteilich, transparent und spendenfinanziert.

openPetition gGmbH
Geschäftsführer: Jörg Mitzlaff
Haus der Demokratie und Menschenrechte
Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin
Newsletter abonnieren: <https://www.openpetition.de/newsletter>
Förderer werden: <https://www.openpetition.de/spenden/foerdern>